



## 2. Lauf der DJMV Meisterschaft am 22.-23.4.2017 in Schweyen

Schweyen ist ja in Frankreich, bzw. im Elsass, ca. 20 Kilometer hinter Zweibrücken. Die Strecke ist super, aber auch für die 65er 2 KM lang.

Am Samstag ist ja für die kleinen nur 2 mal Freies Training, um sich auf die Strecke ein zu stellen.

Am Sonntag um 9.20 Uhr fand das Zeittraining statt. Justin hat es langsam angehen lassen, doch in der 2. Runde war an einem Bergab stück ein Fahrer gestürzt und die Rotkreuz Flagge war draußen. So konnte kein Fahrer mehr seine Zeiten verbessern, da hier locker 8 Sekunden verloren gingen. Justin war auf Platz 8, das war okay.

Beim Start zum ersten Lauf, hat er gut reagiert, aber bereits nach fünf Metern wurde die Fahrt unterbrochen. Timo Bosch war nach links abgebogen und hat Justin förmlich abgeräumt. Nach dem er unter den beiden Motorrädern raus kam und seine KTM wieder zum Leben erweckt hatte, hat er die Verfolgung mit einer Wut im Bauch aufgenommen.



Aus der ersten Runde kam der 10 jährige bereits auf Platz 12 bei Start und Ziel vorbei. In der nächsten Runde, hat er an einer bergauf Passage, gleich 3 Mitstreiter überholt und war auf dem 9. Platz.



Der 8. Max Werner Breuer, hatte schon einen ordentlichen Vorsprung.  
In der letzten Runde kam Justin bis auf 10 Meter heran, aber das wars dann auch.

Gewonnen hat Aron Kowatsch, vor Alessandro Frua und Felix Schwarze.

Der 2. Lauf war um 16.00 Uhr. Justin Roll, wählte dieses Mal einen anderen Startplatz um nicht wieder abgeräumt zu werden. Als der Balken gefallen ist, ging die Meute auf die erste Kurve zu. Justin war innen, aber da wurde es eng und so war er nach der ersten Kurve auf Platz 9. Nach der ersten Runde war MX-Pilot aus Frankenbach bereits schon auf Position 7. Eine Runde später auf 5 und jetzt hatte er den 4. Im Visier. Dass die Jungs alle am Kabel ziehen, hat man gesehen. Der 4. Alexander Heil, hat noch eine Schippe aufgelegt und so war es nicht möglich, an ihm vorbei zu kommen.





In der letzten Runde war Thomas Brika, an Justin heran gefahren, aber ran und vorbei ist zweierlei. An einem 30m Table, hat Thomas alles gesetzt und ist als erster der 65er den Table übersprungen. Mit viel Glück konnte er den Sprung stehen und somit war er in der nächste Kurve an Justin vorbei. Im Ziel auf Platz 6 war nicht so schlecht, aber mit etwas mehr Speed in der letzten Runde, hätte Justin den 5. Platz halten können.

Gewonnen hat wieder Aron Kowatsch, Felix Schwarze war auf Platz 2 und Alessandro Frua, der das Rennen bis zur letzten Rund angeführt hat, war auf Platz 3. Justin Roll war in der Gesamtwertung auf Platz 7.